

Ausbau der S-Bahn S25 in Berlin geplant

Artikel vom **3. April 2026**
Infrastruktur / Fahrwegtechnik

AFRY übernimmt die Planung für den zweigleisigen Ausbau der S-Bahn-Linie S25 zwischen Schönholz und Hennigsdorf. Das Projekt ist Teil des Programms »i2030« und soll die Voraussetzungen für einen dichteren Takt im Nordwesten Berlins schaffen.



Die S-Bahn-Linie S25 zwischen Schönholz und Hennigsdorf soll künftig zweigleisig ausgebaut werden (Bild: AFRY / BVG).

AFRY wurde mit der Planung des zweigleisigen Ausbaus der S-Bahn-Strecke S25 im Abschnitt Schönholz–Hennigsdorf beauftragt. Das Vorhaben ist Teil des Programms »i2030«, das den öffentlichen Nahverkehr in der Metropolregion Berlin-Brandenburg stärken soll. Ziel ist die Einführung eines 10-Minuten-Takts auf dieser Northwest-Achse der Berliner S-Bahn.

Der Ausbau der Strecke trägt zur Verbesserung der regionalen Mobilität und zur Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastruktur bei. Auf einer Länge von 16 Kilometern umfasst das Projekt die Planung von 24 Brücken sowie die Errichtung und Modernisierung von sechs Verkehrsstationen. Darüber hinaus beinhaltet der Auftrag Leistungen in den Bereichen bahntechnische Ausrüstung und Vermessung.

Ziel des Projekts ist die Realisierung eines durchgängigen 10-Minuten-Takts auf dem genannten Streckenabschnitt, um die Kapazität und Attraktivität des Nahverkehrs zu erhöhen. Michael Backes, Head of Road & Rail Germany bei AFRY, erklärt: »Mit diesem Projekt leisten wir einen Beitrag zur Mobilität in der Hauptstadtregion. Wir freuen uns, unsere Expertise einzubringen, von der Pendler und Öffentlichkeit profitieren.«

Der Abschluss der Planungsleistungen ist bis zum Jahr 2032 vorgesehen.

Hersteller aus dieser Kategorie
